

# Kooperative Ingenieurausbildung - Energie und Umwelttechnik, Fachrichtung Wärme- und Kraftwerkstechnik Hochschule Zittau-Görlitz

## Kooperative Ingenieurausbildung - Bachelor of Engineering / Diplom

Die Ausbildung kombiniert ein Studium der Energie- und Umwelttechnik, Fachrichtung Wärme- und Kraftwerkstechnik mit einer praktischen Berufsausbildung. Von klassischen Studiengängen unterscheidet es sich durch einen hohen Anteil an betrieblicher und fachlicher Ausbildung. Am Ende der gesamten Ausbildung besitzt Du zwei Berufsabschlüsse. Neben dem Studienabschluss erwirbst Du einen anerkannten IHK-Abschluss zum Facharbeiter.

## Voraussetzung

Für das Studium gelten die allgemeinen Einschreibungsvoraussetzungen (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife; Fachhochschulreife). Darüber hinaus solltest Du über ein gutes technisches Verständnis, Interesse an mathematischen und naturwissenschaftlichen Themengebieten und Selbstdisziplin verfügen. Du musst in der Lage sein, Aufgaben selbstständig zu bearbeiten und Dich außerordentlich gut selbst organisieren können. Die Koordination und Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Personen erfordert zudem eine gute Teamfähigkeit.

## Berufsbild

Das Aufgabengebiet ist sehr komplex. Absolventen betreuen Projekte mit energie- und umwelttechnischen Zusammenhängen, üben Beratungs-, Planungs- und Dienstleistungsaufgaben aus und sind in der Betriebsführung von Kraftwerken und Wärmeanlagen sowie Baubetreuung tätig.

## Dauer und Ablauf

Die Ausbildung dauert fünf Jahre. Diese beinhalten die Berufsausbildung und das Studium. Du sammelst von Anfang an praktische Erfahrung, schließt in einem anerkannten Ausbildungsberuf ab und kannst so das theoretische Wissen praktisch anwenden. Während der gesamten Ausbildung erhältst Du vom Unternehmen eine Vergütung.

## Ausbildungsbeginn

Die Ausbildung beginnt jedes Jahr im August oder September und das Studium zum Wintersemester.